

Zinsen Euro-Zone aktuell

Stand: 31. März 2023

	Stand 31.03.2023	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	3,04	2,99	3,05	2,13	3,05	0,91	+42,50 %
5-Jahres-Swapsatz	3,04	3,00	3,12	2,66	3,48	-0,19	-5,94 %
10-Jahres-Swapsatz	2,96	2,92	3,01	2,61	3,32	-0,24	-7,35 %
Bund-Future	135,84	134,70	137,85	130,35	140,73	+2,91	+2,19 %
Bobl-Future	117,88	117,20	119,17	114,73	120,61	+2,13	+1,84 %

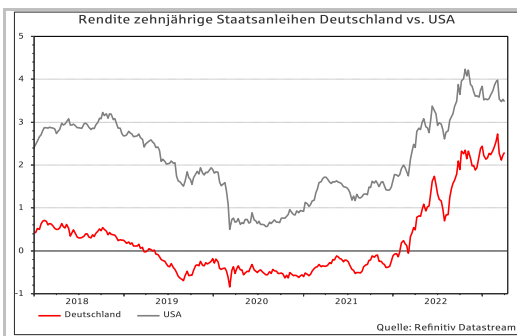
Zinssätze

	Stand 31.03.2023
3-Monats USD-Libor	5,19
10-Jahres Swapsatz USA	3,48
3-Monats CHF-Libor	-0,75
10-Jahres Swapsatz CHF	0,97
3-Monats JPY-Libor	-0,03
10-Jahres Swapsatz JPY	0,32

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
JUN 2023	3,44	0,40	5,22	0,03
SEP 2023	3,61	0,57	4,86	-0,33
DEC 2023	3,54	0,50	4,56	-0,63
MAR 2024	3,38	0,34	4,17	-1,03

Chart und Kommentar



Die Renditen deutscher Staatsanleihen sind in der zurückliegenden Woche gestiegen. Die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen kletterte per Saldo um 18 Basispunkte auf 2,31 Prozent. Die geringere Nachfrage nach den als sicher geltenden Bundesanleihen wurde mit der gewachsenen Zuversicht an den Finanzmärkten begründet. Die Turbulenzen im Bankensektor haben sich inzwischen wieder beruhigt. Bei den Wirtschaftsdaten liegt der Fokus in der verkürzten Osterwoche auf den USA, wo am Freitag der Arbeitsmarktbericht für März veröffentlicht werden wird. Zwar wird mit einem Rückgang des Beschäftigungsaufbaus auf 240.000 (Deka: 190.000) gerechnet, doch wäre dies weiterhin eine starke Zahl, die kaum zu einem Anstieg der Arbeitslosenquote führen würde. Ebenfalls stehen dieser Woche die ISM-Indizes (März) für das verarbeitende Gewerbe (Montag) und den Dienstleistungssektor (Mittwoch) an, die auf Anzeichen der Auswirkungen der Bankenturbulenzen auf die Realwirtschaft „abgeklopft“ werden dürften. In der Eurozone stehen vor allem die deutschen Auftragseingänge und Produktionsdaten für Februar (Mittwoch bzw. Donnerstag) im Fokus, ohne dass sie große Marktauswirkungen haben sollten.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
03.04.	USA	Bauausgaben (Feb, m/m)	0,0 %	-0,1 %
	USA	ISM-Index verarbeitendes Gewerbe (Mrz)	47,5	47,7
04.04.	EWU	Erzeugerpreise (Feb, y/y)	12,9 %	15,0 %
	DE	Warenausfuhr (Feb, m/m)	0,0 %	2,1 %
05.04.	USA	Auftragseingang Industrie (Feb, m/m)	-0,5 %	-1,6 %
	EWU	Einkaufsmanagerindex Gesamt (Mrz)	54,1	54,1
	DE	Auftragseingang Industrie (Feb, m/m)	-0,5 %	1,0 %
	USA	ADP Report Beschäftigte (Mrz)	205.000	242.000
06.04.	USA	ISM-Index Dienste (Mrz)	54,6	55,1
	CHN	Caixin PMI Dienste (Mrz)	55,0	55,0
07.04.	DE	Nettoproduktion (Feb, m/m)	-0,4 %	3,5 %
	USA	Beschäftigte non farm (Mrz)	240.000	311.000
	USA	Arbeitslosenquote (Mrz)	3,6 %	3,6 %
	USA	Stundenlöhne (Mrz, m/m)	0,3 %	0,2 %

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 31.03.2023	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	2,92 %	./.	./.
3 Monate	3,04 %	3,85 %	3,80 %
6 Monate	3,341 %	3,40 %	3,40 %
12 Monate	3,62 %	3,55 %	3,50 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 31.03.2023	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	3,50 %	4,25 %	4,25 %
USA	5,00 %	5,25 %	5,00 %
UK	4,25 %	4,25 %	3,75 %
Schweiz	1,50 %	1,50 %	1,25 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 31.03.2023	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	2,70 %	2,80 %	2,75 %
Deutschland 5 J	2,33 %	2,40 %	2,30 %
Deutschland 10 J	2,31 %	2,35 %	2,30 %
USA 10 J	3,48 %	3,45 %	3,20 %
UK 10 J	3,38 %	3,40 %	3,10 %
Schweiz 10 J	1,23 %	1,35 %	1,20 %
Japan 10 J	0,33 %	0,80 %	0,90 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Melanie Intemann	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.